

Solingen, den 24. September 2017

Homo Ludens- oder der spielende Mensch

Vom 23.-24. September 2017 tagte die Herbstkonferenz der Evangelischen Jugend im Rheinland mit rund 90 Delegierten, Gästen und Mitarbeitenden im Hackhauser Hof in Solingen.

Das Schwerpunktthema der Delegiertenkonferenz lautete „Spiele und Spielpädagogik“. Der Pressesprecher der Spielemesse Essen, Frank Zirpens, bot den Delegierten in einem Impulsreferat einen Überblick über die Geschichte des Spielens und der Spiele, die sich trotz der digitalen Konkurrenz über einen stetigen Umsatzzuwachs freuen. In den anschließenden Workshops konnten Inhalte vertieft und Spielmethoden für die Jugendarbeit selbst erlebt, bewertet und ausprobiert werden.

Die DK beauftragte den neuen Ausschuss „Glaube und Leben“ mit der Weiterarbeit an den Themenkomplexen „Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden“ und „Neue Gemeindeformen“ in Bezug auf den Beschluss der Landessynode 2017.

Außerdem beschlossen die Delegierten, dass das nächste Jugendcamp vom 11.-14. Juni 2020 stattfinden soll. Bis Anfang 2018 können sich Kirchenkreise als Austragungsort bewerben. Die Frühjahr -DK 2018 entscheidet dann nach ihrem eigens erstellten Kriterienkatalog.

Auf der letzten Konferenz wurde ein neuer Vorstand der EJiR gewählt, für einen vakanten Posten erfolgte die Nachwahl, Ausschüsse und Projektgruppen wurden eingesetzt und deren Mitglieder gewählt.

Eine Imagekampagne der Projektgruppe Öffentlichkeitsarbeit des Jugendverbandes ging an den Start: „#EJiR“. Unter dem Hashtag können ab sofort Themen, Projekte und Schätze aus der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in den sozialen Medien gepostet werden. „Sucht selbst und seht, was andere machen, lasst euch inspirieren und profitiert von dem Wissen und der Kreativität aller Bewohner von EJiR-Island“ heißt es im Flyer, auf dem eine Insel zu sehen ist, die an eine alte Seekarte erinnert.

Eine Jugendsynode ist für 2019 geplant. Sie soll paritätisch von Vertretern der Landeskirche und des Jugendverbandes geplant und besetzt werden und vor der rheinischen Landessynode stattfinden.

Die evangelische Jugend im Rheinland (EJiR) bildet als Arbeitsgemeinschaft das „Dach“ der Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen ab sechs Jahren im Gebiet der Evangelischen Kirche im Rheinland. Knapp 100.000 Kinder und Jugendliche sind in evangelischen Kirchenkreisen oder Gemeinden engagiert oder in den acht evangelischen Jugendverbänden oder Einrichtungen aktiv. Hinzu kommen ungezählte Kinder und Jugendliche in den Offenen Treffs, Projekten und Freizeiten.
www.facebook.com/EJiRheinland